

Das Motor Challenge Programm

– ein europäisches Programm zur Steigerung der Energieeffizienz von Motorsystemen in der Industrie

Einleitung

Motorgetriebene Systeme wie Pumpen, Ventilatoren oder Kompressoren sind für gut 70% des industriellen Stromverbrauchs verantwortlich. Gerade in diesem Bereich ist es jedoch mit betriebswirtschaftlich rentablen Maßnahmen möglich, Einsparungen von 30% zu erzielen.

Die Europäische Kommission unterstützt mit dem Motor Challenge Programm Industrieunternehmen, die Energieeffizienz ihrer motorgetriebenen Systeme zu verbessern. Nach einem Energiecheck verpflichten sich teilnehmende Firmen freiwillig, einen detaillierten Aktionsplan zur Umsetzung von Energiesparmaßnahmen zu erarbeiten.

Das Projekt wird von österreichischer Seite durch das **klima:aktiv** Programm energieeffiziente Betriebe unterstützt, damit werden Energiechecks in Bundesländern gefördert.



Die Firmen profitieren auf mehrfache Weise

Neben Strom- und Kosteneinsparung können sie gleichzeitig die Qualität und Zuverlässigkeit ihrer motorgetriebenen Systeme verbessern und ihr Engagement für den Schutz der Umwelt öffentlich demonstrieren. Sie können das eigens dafür geschaffene Logo in ihrer Öffentlichkeitsarbeit einsetzen und werden auf eine internationale Website aufgenommen.

Wer kann teilnehmen?

Jedes Unternehmen, das zu den Zielen des Motor Challenge - Programms beitragen möchte. Firmen, die motorgetriebene Systeme anwenden, beantragen den "Partner"-Status. Firmen, die Ausrüstungen und Dienstleistungen für motorgetriebene Systeme liefern, können Motor-Challenge Unterstützer werden.

Da der Partner-Status keine rechtsverbindlichen Verpflichtungen mit sich bringt, ist ein Ausscheiden aus dem Programm jederzeit und ohne Nachteil möglich.

5 Schritte zur Teilnahme

Ein Unternehmen, das dem Motor Challenge-Programm beitreten möchte, geht nach folgendem Verfahren vor (die Arbeitsschritte werden in den Partner-Richtlinien genauer beschrieben):

1. Bestandsaufnahme und Beurteilung der motorgetriebenen Systeme des Unternehmens.

Impressum

2. Aufstellung eines Aktionsplans, der Umfang und Art zu realisierender Einsparmaßnahmen definiert.
3. Genehmigung des Aktionsplans durch die Europäische Kommission und Gewährung des Partner-Status.
4. Ausführung des Aktionsplans und jährliche Berichterstattung an die Kommission.
5. Bestätigung des Partner-Status durch die Kommission nach Prüfung des Jahresberichts.

Grundsätzlich kann sich ein Unternehmen aussuchen, welche Systeme (Druckluftsysteme, Gebläse, Pumpen sowie Antriebe) und welche Standorte (ganzer Konzern, Einzelbetrieb an einem Produktionsstandort) die Verpflichtung umfassen soll. Ein Antragsformular für die Verpflichtung liegt den Partner-Richtlinien bei. Ergänzungen dazu finden Sie unter den technologiespezifischen Modulen Unterstützer, also z.B. Produzenten von Komponenten, Planer von Anlagen oder Berater, gehen nach den in den Unterstützer (Endorser) Richtlinien festgelegten Verfahren vor. Sie erstellen ebenfalls einen Aktionsplan zur Verbreitung von Informationen zum Motor Challenge Programm und zur Unterstützung von Partner Betrieben. Dieser wird durch die Kommission geprüft und jährlich aktualisiert.

Österreichische Unternehmen, die Interesse an einer Teilnahme haben, kontaktieren bitte die Österreichischen Energieagentur (Konstantin Kulterer, konstantin.kulterer@energyagency.at)

Supported by



"The sole responsibility for the content of this webpage lies with the authors. It does not represent the opinion of the Community. The European Commission is not responsible for any use that may be made of the information contained therein."

Impressum

Herausgeberin: Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency,
Mariahilfer Straße 136, A-1150 Wien; Tel. +43 (1) 586 15 24, Fax +43 (1) 586 15 24 - 340;
E-Mail: office@energyagency.at, Internet: <http://www.energyagency.at>

PUBLIKATIONEN

- **Broschüre: Das Motor Challenge Programm in Österreich**
Motor Challenge ist ein freiwilliges Programm der Europäischen Kommission das Industrieunternehmen unterstützt die Energieeffizienz ihrer motorgetriebenen Systeme zu verbessern.
- **Broschüre: Das europäische Motor Challenge Programm**
Motor Challenge ist ein durch die Europäische Kommission gefördertes, freiwilliges Programm, um Betriebe bei der Effizienzverbesserung ihrer elektrischen Antriebe zu unterstützen.
- **Partner-Richtlinien**
Arbeitsschritte für Unternehmen, die dem MOTOR-Challenge Programm beitreten wollen
- **Endorser/Unterstützer-Richtlinie**
Arbeitsschritte für Ausrüster und Dienstleister im Bereich effiziente Antriebe, die dem MCP-Programm beitreten wollen.

Erstellt am: 2001-09-12 / Letzte automatische Aktualisierung: 2007-04-05

Impressum

Herausgeberin: Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency,
Mariahilfer Straße 136, A-1150 Wien; Tel. +43 (1) 586 15 24, Fax +43 (1) 586 15 24 - 340;
E-Mail: office@energyagency.at, Internet: <http://www.energyagency.at>